



Pressemitteilung:

ÖDP Landesverband NRW

FOR IMMEDIATE RELEASE

30. Oktober 2018

Renate Mäule ist Spitzenkandidatin der ÖDP NRW zur Europawahl

Erderwärmung auf 1,5 Grad begrenzen!

(Bingen/Münster/Düsseldorf) – Renate Mäule führt die Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP) Nordrhein-Westfalen in den Europawahlkampf. Die stellv. Landesvorsitzende der ÖDP NRW wurde am Wochenende in Bingen vom Aufstellungskongress der ÖDP auf Platz 9 der Bundesliste nominiert.

Die 53jährige Renate Mäule aus Hagen-Hohenlimburg ist als technische Einkäuferin international tätig. Von der Ausbildung ist sie Industriekauffrau, fremdsprachliche Korrespondentin und Theologin. Sie hat berufliche Erfahrung als Exportsachbearbeiterin, als Jugendreferentin und jetzt seit 15 Jahren als technische Einkäuferin.

Mäule überzeugte die Delegierten des Aufstellungskongresses mit Ihren Zielen für Europa. Ihr Hauptziel ist, die Erderwärmung auf 1,5 Grad zu begrenzen, um so die Bewohnbarkeit der Erde für die Menschen zu sichern. Vor dem Hintergrund ihrer internationalen Erfahrung will sie an der Umwandlung der sogenannten „Freihandelsabkommen“ in faire „Fairhandelsabkommen“ mitarbeiten. „Europa ist viel zu bürgerfern“, so Mäule. Daher setzt sie sich jetzt schon dafür ein, dass die Bürger erfahren, was in Straßburg und Brüssel verhandelt und entschieden wird. Vor allem ist ihr wichtig deutlich zu machen, was wem nützt, und was wem schadet.

Insgesamt sind auf der 99 Menschen umfassenden Europaliste der ÖDP 14 Kandidatinnen und Kandidaten. Auf den ersten 10 Plätzen sind 6 Männer und 4 Frauen vertreten.

Auf Platz 17 der Europaliste kandidiert das ÖDP-Bundesvorstandsmitglied Kurt Rieder aus Aachen, der Landesvorsitzende der ÖDP NRW, Martin Schauerte (Windeck) tritt auf Platz 22 an. Die Landesgeschäftsführerin der ÖDP NRW Jessica Kratz (Essen) wählen die Delegierten auf Platz 28 und die Neusserin Carina Peretzke auf Platz 30 der Bundesliste zur Europawahl. Auf Platz 45 folgt dann der Ratsherr Dipl.-Ing. agr. Franz Pohlmann aus Münster.

Die ÖDP-Europaliste wird auf Platz 1 vom ÖDP-Europaabgeordneten Prof. Dr. Klaus Buchner angeführt. Seine Nominierung als Spitzenkandidat der ÖDP feierten die Delegierten mit langanhaltendem, stehendem Applaus.

Hier der Link zur vollständigen Liste der ÖDP zur Europawahl.

<https://www.oedp.de/partei/bundesparteitage/aufstellungsversammlung-eu-bundesliste/>

Foto: Renate Mäule

Bildquelle: ÖDP-Bundespressestelle

Die Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP) wurde 1982 als Bundespartei gegründet. Die ÖDP hat derzeit bundesweit ca. 6600 Mitglieder und über 470 Mandatsträger auf der Gemeinde-, Stadt- und Kreisebene, ist in Bezirkstagen vertreten, stellt Bürgermeister und stellv. Landräte und ist seit 2014 auch im Europäischen Parlament vertreten.

Damit zählt die ÖDP zu den zwölf größten Parteien Deutschlands.

Wer wir sind ...

In der Ökologisch-Demokratischen Partei (ÖDP) arbeiten Menschen, die gemeinwohlorientiert denken und handeln. Der oberste Grundsatz unseres politischen Handelns ist, dass wir nicht nur an uns selbst denken, sondern auch solidarisch an alle Menschen auf unserer Erde und an die zukünftigen Generationen. Wir entwickeln zukunftsfähige Lösungen für Mensch, Tier und Umwelt mit dem Ziel einer lebenswerten, gerechten und friedvollen Gesellschaft. Der Grundsatz „Mensch vor Profit“ steht im Mittelpunkt unserer Politik. Wir lösen die Umwelt- und die Armutsfrage gemeinsam, indem wir ökonomische, ökologische und soziale Zusammenhänge ehrlich und weitsichtig betrachten.

Pressekontakt:

Ökologische Demokratische Partei (ÖDP), Landesverband NRW

-Landespressestelle-

Weseler Str. 19 - 21

48151 Münster

Telefon 0251 / 760 267 45

E-mail: presse@oedp-nrw.de

Internet: www.oedp-nrw.de

Vorstand: <https://www.oedp-nrw.de/partei/organisation/landesvorstand/>

V.i.S.d.P.: Martin.Schauerte@oedp.de (Landesvorsitzender)

###